

Schenkendorf, Max von: An den Mond (1800)

1 Lächle, lächle lieber Mond

2 In der Zelle Nacht,

3 Wo die stille Liebe wohnt,

4 Wo die Sehnsucht wacht.

5 Meines Herzens ew'gen Drang

6 Bring' ihn doch zur Ruh,

7 Sing' ihm süßen Wiegensang,

8 Tröstungen ihm zu.

9 Lächle mit dem Himmelstrahl

10 Trauter, lieber Mond

11 In das stille Friedensthal,

12 Wo die Freundin wohnt.

13 Ströme deinen Segensquell

14 Hin auf ihr Gemüth,

15 Das so lieblich, rein und hell

16 Wie dein Antlitz blüht.

17 Zeuge meiner Seligkeit,

18 Meiner Freundin Freund,

19 Der oft still und ohne Neid

20 Mich mit ihr vereint.

21 Ist der Tag nicht bald vollbracht,

22 Holder Bundesstern?

23 Ach, ist die Vermählungsnacht

24 Immer noch so fern?

25 Mond, wann fällt dein bleicher Strahl

26 Lächelnder herab

27 Auf das ew'ge Friedensthal,

28 Auf das stille Grab,
29 Wo die Sehnsucht schläft und ruht,
30 Ach wohin sie zieht,
31 Wenn mit ihrem höchsten Gut
32 Sie der Erd' entflieht?

33 Mond, mein Geist fliegt auf zu dir,
34 Um den Ort zu weihn,
35 Wo er eins mit Ihr, mit Ihr,
36 Seliger wird sein.

(Textopus: An den Mond. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/62363>)